



Foto: ORF

Foto: ORF

Tourismus

## **2023 so viele Nächtigungen wie noch nie**

**Im Tourismusjahr 2023 ist in der Steiermark ein Rekordwert erzielt worden: Mit 13,6 Millionen Nächtigungen wurde der Wert von 2018 übertroffen, als erstmals die 13 Millionen Marke geknackt wurde. Die Gäste werden zudem internationaler.**

25.11.2023 08.03

Die Nächtigungszahlen stiegen in der Steiermark gegenüber dem Vorjahr um 8,7 Prozent, so Michael Feiertag von Steiermark Tourismus. Allein bei den Ankünften von internationalen Gästen gäbe es ein Plus von fast 23 Prozent, bei deren Nächtigungen von knapp 18 Prozent.

### **Die Hälfte sind internationale Gäste**

„Wir können sagen, dass von diesen 13,6 Millionen Nächtigungen schon über sechs Millionen, also die Hälfte, von internationalen Gästen kommen. Ganz an der Spitze sind unsere Lieblingsnachbarn, die Deutschen, knapp gefolgt von den Ungarn, von den Tschechen und den Niederländern“, zählt Feiertag auf.

### **Zuwächse in fast allen Regionen**

Die Zahlen würden auch zeigen, dass es Zuwächse in fast allen steirischen Regionen gäbe. Allein im Ausseerland-Salzkammergut habe man über eine Million Nächtigungen verzeichnet, Graz erzielte erstmals über zwei Millionen

Übernachtungen. Die meisten Nächtigungen verzeichnete die Region Schladming-Dachstein mit 3,9 Millionen. „In Gegenden, wo man zuerst mal ans Skifahren denkt, werden im Sommer großartige Zahlen geschrieben“, freut sich der Steiermark Tourismus Geschäftsführer.

## **Steiermark ist eine Ganzjahresdestination**

So seien die Nächtigungszahlen sowohl im Winter als auch im Sommer im zweistelligen Bereich gestiegen. „Mit über vier Millionen Gästeankünften haben wir ein Plus von 11,8 Prozent erzielen können. Die Aufenthaltsdauer derer, die in die Steiermark kommen, ist so um die drei Tage“, so der Tourismus-Geschäftsführer. Weiters sehe man, dass vor allem Buchungen von Ferienwohnungen, Apartments und kleineren Betrieben zunehmen würden.

„In anderen Gegenden, etwa in der Weingegend, ist im Winter auch nicht mehr alles zugesperrt, ganz im Gegenteil. Das hilft uns auch am Arbeitsmarkt, dass wir eine Ganzjahresdestination sind“, argumentiert Feiertag.

## **Ferienwohnungen und Apartments sehr beliebt**

So seien die Nächtigungszahlen sowohl im Winter als auch im Sommer im zweistelligen Bereich gestiegen. „Mit über vier Millionen Gästeankünften haben wir ein Plus von 11,8 Prozent erzielen können. Die Aufenthaltsdauer derer, die in die Steiermark kommen, ist so um die drei Tage“, so der Tourismus-Geschäftsführer. Weiters sehe man, dass vor allem Buchungen von Ferienwohnungen, Apartments und kleineren Betrieben zunehmen würden.

red, steiermark.ORF.at

### **Link:**

- Steiermark Tourismus (<https://www.steiermark.com/de>)